

# Gnade weitergeben!

- **Predigttext:**

Lukas 6,36-38

Seid nun barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! Und richtet nicht, und ihr werdet nicht gerichtet werden; und verurteilt nicht, und ihr werdet nicht verurteilt werden. Lasst los, und ihr werdet losgelassen werden. Gebt, und es wird euch gegeben werden: ein gutes, gedrücktes und gerütteltes und überlaufendes Maß wird man in euren Schoß geben; denn mit demselben Maß, mit dem ihr messt, wird euch wieder gemessen werden.

- **Zusammenfassung:**

Gott will, dass wir Seine empfangene Gnade weitergeben, damit ein Segensfluss entsteht, der uns und andere segnet!

- **Kernaussagen der Predigt:**

- Hast du manchmal mit Menschen zu tun, die dir auf die Nerven gehen? Die schlechte Nachricht: Das wird sich nicht mehr ändern, denn wir alle leben in einer gefallenen Schöpfung! Die gute Nachricht: Wir können Gnade an sie weitergeben! Denn Gnade ist ja UNVERDIENTE Güte! Die netten Menschen bekommen Güte wegen ihrer Güte und die Anstrendenden aus Gnade!
- Das schöne ist, wenn wir so leben sind alle gesegnet: Wir und die anderen!
- Aber wie geht das? Wir haben Gnade, also unverdiente Gunst von Gott bekommen durch unseren Glauben an Jesus! Dazu gehört auch Vergebung für UNSER Versagen und UNSERE Fehler im Alltag!
- Das Prinzip lässt sich in einem Jesus-Satz zusammenfassen: **Matthäus 7,3**
- Unser Problem ist, dass wir Gnade gerne für uns empfangen, aber nicht so gerne weitergeben! Das führt zum „Gnadenstau“, s. Totes Meer/Rotes Meer!
- Warum? Frage: Was ist das Gegenteil von Gnade?: Stolz!: **Jakobus 4,6b**
- Willst du in der Gnade wachsen? Dann sag ja zu deinem persönlichen Gnadentrainer! Lass den Segensstrom der Gnade fließen durch Vergebung und durch segnen! Besonders bei Verletzungen!
- Wie geht das noch?: „Ich vergebe, lege meine Waffen nieder, verlange keine Wiedergutmachung, segne, heile mich!“
- Folge: Die Bitterkeit wird aus dir raus gespült! Das ist gut für deine Gesundheit und das Klima in der Gruppe! Das macht andere weich!
- Heisst nicht: Sünde nicht benennen oder Probleme anzusprechen!
  - Aber: Es kommt auf die Haltung an!: Lieblos oder Stolz?
- Letztlich wird du dann zum Roten statt zum Toten Meer!
- Das beste: Wir werden Jesus ähnlicher, was Gottes Ziel ist!

- **Fragen für das Predigt-Praxis-Gespräch**

- Wo hat die Predigt dich persönlich für dein Leben angesprochen?
- Mit welcher Art von Menschen hast du immer wiederkehrende Probleme?
  - Glaubst du, dass Gott Gnadentrainer in unser Leben stellt?
- Fällt es dir schwer anderen Gnade zu gewähren? Wie gehst du damit um?
- Wo hast du Menschen Gnade gewährt, was hat dir dabei geholfen?
- Wie können wir darin wachsen, Gnade weiterzugeben?